

Corona aktuell

Büro geschlossen



Michael Linnartz,
Bezirksleiter
IG BCE Hannover,

Foto: Ralf Orłowski

„Auch wir müssen helfen, die Corona-Welle zu brechen – und schließen vorübergehend unsere Einrichtungen.“

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

auch die IG BCE reagiert auf die stark gestiegenen Corona-Infektionszahlen und wieder verschärfte Kontaktbeschränkungen durch den Gesetzgeber. Daher sind unsere Einrichtungen ab sofort für den Publikumsverkehr geschlossen. Diese Maßnahmen hat der geschäftsführende Hauptvorstand der IG BCE am 3. November beschlossen.

Wir sind aber weiterhin für euch da!

Ihr erreicht uns telefonisch und digital und auch weiterhin vor Ort in den Betrieben. Außerdem: Viele weitere digitale Angebote und Vernetzungsmöglichkeiten finden unsere Mitglieder im neuen Exklusivbereich unter:

www.meine.igbce.de

Wechsel zur IG BCE Dresden/Chemnitz

Danke Marty

Marty Falk hat den Bezirk Hannover am 1. November als Sekretär zur Ausbildung verlassen. Er ist in den IG BCE-Bezirk Dresden/Chemnitz gewechselt. Wir bedanken uns bei Marty für seine Arbeit und wünschen ihm nur das Beste im neuen Arbeitsumfeld.



Foto: Ralf Orłowski

450 Euro Corona-Bonus

Die IG BCE bedankt sich für die überwältigende Unterstützung in den Betrieben, die zum Abschluss der Tarifrunde Papier 2020 geführt haben. Das Ergebnis kann sich in diesen Zeiten sehen lassen.

Spätestens bis zum 31. Dezember 2020 bekommen die Beschäftigten in der Papierindustrie einen steuerfreien Corona-Bonus in Höhe von 450 Euro ausgezahlt. Zum 1. März 2021 steigen die Entgelte um 1,3 Prozent, ab dem 1. März 2022 um ein weiteres Prozent. Das sind die zentralen Ergebnisse im Tarifabschluss für die Papier erzeugende Industrie, die am 27. Oktober erzielt wurden. Außerdem werden die Verhandlungen über einen Bundesentgelttarifvertrag noch in diesem Jahr starten. Am 14. Dezember 2020 nimmt die Verhandlungskommissionen ihre Arbeit auf. Grundlage hierfür ist das Eckpunktepapier zwischen IG BCE und Arbeitgeber vom 24. September. „Das war eine zentrale Forderung der Tarifrunde, die endlich Früchte trägt“, betont Christian Hoffmann, der den Tarifbereich im Bezirk Hannover betreut. „Ich bin außerdem froh, dass wir für die Auszubildenden ordentliche Verbesserungen erreichen konnten.“ Diese erhalten einen Corona-Bonus von 150 Euro. Die Ausbildungsvergütungen für alle Ausbildungsjahre werden ab 1. März 2021 um 20 Euro und um weitere 15 Euro zum 1. März 2022 erhöht.



Foto: Jeanette Härtling

Druck durch bundesweite Aktionen

Die IG BCE-Mitglieder haben mit ihren bundesweiten Aktionen im Vorfeld der 3. Verhandlungsrunde enormen Druck ausgeübt. Im Bezirk hatten sich nahezu alle „betroffenen“ Betriebe beteiligt, u.a. die Vertrauensleute der Papierbetriebe Nord in Walsrode (Foto), bei Smurfit Kappa, Kasai und Drewsen Spezialpapiere. „Das haben die Arbeitgeber gespürt – und das hat letztlich unsere Position gestärkt. Wir wissen, dass einige Betriebe den Abschluss als Kompromiss verstehen. Aber: wir verhandeln ja weiter – für eine Gleichstellung von qualifizierter gewerblicher Tätigkeit (Löhne) und Angestelltentätigkeit (Gehälter)“, so Hoffmann.

www.igbce.de/papier-tarifrunde

Veterinär-Pharmaunternehmen WDT

Haustarif für die Logistik

Für die neu geschaffene Logistiktochter bei WDT herrscht Einigkeit, einen Haustarifvertrag mit der IG BCE abzuschließen. Dieser wird 10 Prozent über vergleichbaren Logistiktarifen liegen und enthält Regelungen zu Urlaubsgeld, Jahresleistung, Altersvorsorge sowie Altersfreizeit. Die Wirtschaftsgenossenschaft Deutscher Tierärzte (WDT) erweitert ihr Großhandelsgeschäft und baut ein Großlager in Wunstorf. Die IG BCE hält die neuen Beschäftigten dort so näher am Chemietarifvertrag.

Tarifabschluss Zement Nordwestdeutschland

2,3 Prozent und 300 Euro

Für die Beschäftigten und Auszubildenden der Zement- und Dämmstoffindustrie Nordwestdeutschland steigen die Entgelt ab 1. März 2021 um 2,3 Prozent. Erfreulich dabei: die Ausbildungsvergütungen werden auf glatte 10 Euro gerundet. Für die Monate Dezember 2020 bis Februar 2021 gibt es Einmalzahlungen von 100 Euro, die mit dem Dezembergehalt ausgezahlt werden, für Auszubildende 100 Euro. So einigten sich die Tarifpartner in der 2. Verhandlungsrunde am 22. Oktober.

Mehr Infos